

– Vortrag –



Beschneidung von Jungen: medizinische, gesellschaftliche und ethische Perspektiven auf ein Tabu-Thema im Kinderschutz.



Viele Personen, die mit Eltern oder Kindern arbeiten, kommen dabei irgendwann mit dem Thema »Beschneidung von Jungen« in Berührung. Dann fehlt es aber oftmals an fundiertem Wissen, um in einen Dialog treten zu können.

ARGUS-Kinderschutz bietet daher einen Vortrag zu diesem Thema an. Der Vortrag wendet sich an alle Personen, die im sozialen oder medizinischen Bereich tätig sind wie z.B. Pädagogen/-innen, Hebammen, Personen in der Sozialarbeit, der Elternberatung oder der Gesundheitspflege. Er ist aber ebenso gut geeignet für Eltern und alle Personen ohne Vorkenntnisse, die sich für den Schutz von Kindern einsetzen wollen.

Der Vortrag wird online oder vor Ort von einem Arzt gehalten und dauert ca. eine Stunde. Er ist durchgängig illustriert und animiert, sodass er auch unterhaltsam und kurzweilig ist. Die Teilnahme ist kostenlos.

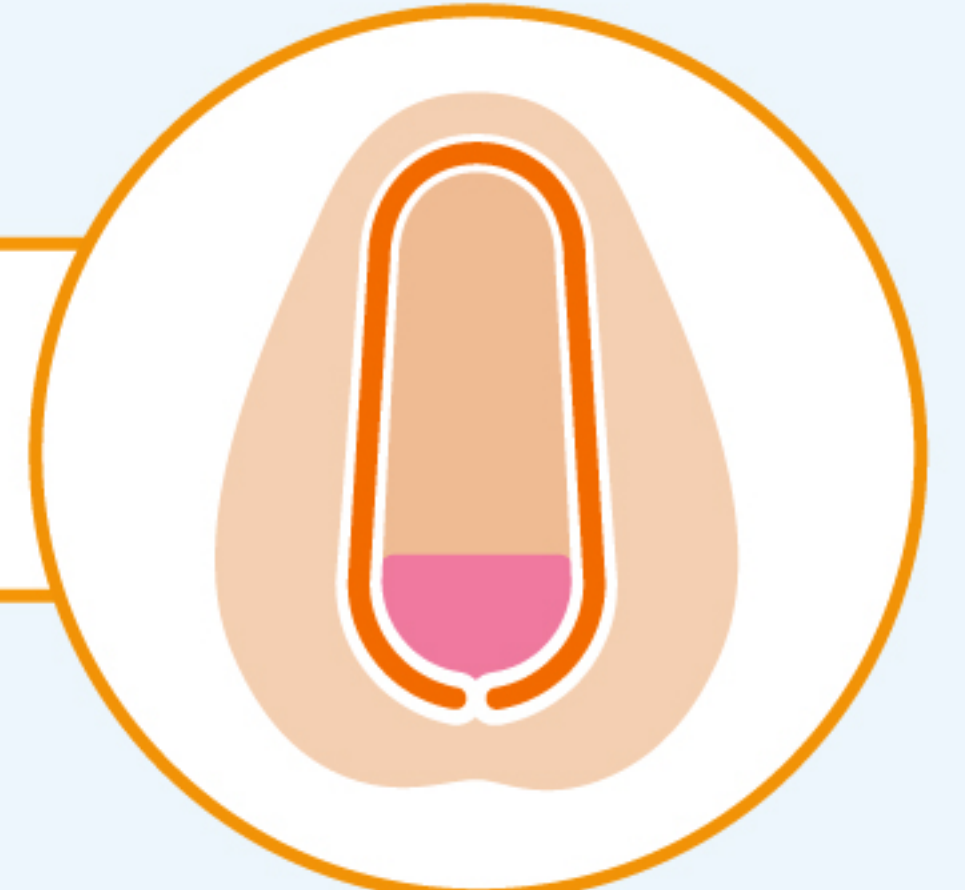
Der Vortrag ist in Übereinstimmung mit aktuellen medizinischen Leitlinien und beleuchtet darüber hinaus dieses Tabu-Thema immer aus der Perspektive des Schutzes von Kindern.

Weitere Informationen zum Vortrag sind auf der Website von ARGUS-Kinderschutz zu finden.

Alle Teilnehmenden können ein Fortbildungszertifikat erhalten. Ärzteschaft und Psychotherapeuten/-innen können zwei Fortbildungspunkte gutgeschrieben bekommen.

Inhalte des Vortrags:

Aufbau und Funktionsweise der Vorhaut



Aufgaben der Vorhaut für Schutz und Sexualität



Vorhautverengung ("Phimose")



Risiken von Beschneidung



Gesetzliche Lage in Deutschland

§
1631d

Kulturell-religiöse Motive von Kinderbeschneidung



Ethisches Handeln von Eltern und Fachpersonen



www.argus-kinderschutz.org

Datum, Uhrzeit, Ort bzw. Link, Ansprechperson:

